

Risikofragebogen für den Betrieb einer Photovoltaikanlage

Wir bitten Sie, diesen Fragebogen vollständig auszufüllen und die zutreffenden Felder anzukreuzen.

Vermittler

Um die Prüfpflicht des Versicherungsaufsichtsgesetzes zu erfüllen, benötigen wir die Angaben des massgebenden Vermittlers (natürliche Person, welche die Kundenberatung ausgeführt hat).

☐ Vermittlung durch Broker

☐ Maklermandat vorhanden? ☐ Ja ☐ Nein (bei Ja, bitte beilegen)

Name Broker: _____ FINMA-Registrierungsnummer: _____

Name/Vorname Brokermitarbeiter (massgebender Vermittler): _____

FINMA-Registrierungsnummer: _____

☐ Vermittlung durch Generalagentur

Name und Vorname Aussendienstmitarbeiter (massgebender Vermittler): _____

VBV-Registrierungsnummer: _____

Versicherungsnehmer / Versicherungsnehmerin

Unternehmen

Name / Vorname

Strasse / Nr.:

PLZ / Ort:

Website

Angaben zur Photovoltaikanlage

Standort der Anlage

Adresse

PLZ / Ort

Kanton des Anlagenstandortes

Versicherungssumme (VS)*: _____ CHF

*Wert der PV-Module und deren Befestigung, Verkabelung, Wechselrichter, Überspannungsschutz und sonstige Anlagenteile (Neupreis der komplett montierten Anlage inkl. Zoll-, Transport-, Aufstellungs- und aller übrigen Nebenkosten; allfällige Subventionsbeiträge dürfen nicht abgezogen werden).

Batteriespeicheranlage in VS enthalten:

☐ Ja, VS (Neupreis) des Batteriespeicheranlage _____ CHF ☐ Nein

Inbetriebsetzungsdatum der Photovoltaikanlage (falls etappenweise, alle Daten angeben):

Letztes Inbetriebsetzungsdatum der Wechselrichter, falls abweichend: _____

Bemerkungen:

Betriebskonzept

(Nur ausfüllen, wenn Feuer- und Elementarschäden und/oder Ertragsausfall/Mehrkosten über Photovoltaikversicherung versichert werden)

Gibt es ein Brandschutzkonzept? ☐ Ja ☐ Nein

Anlagenkonzept

Photovoltaikmodule

Hersteller der Module: _____

Geometrische Aufteilung

(nur ausfüllen, wenn Feuer- und Elementarschäden und/oder Ertragsausfall/Mehrkosten über Photovoltaikversicherung versichert werden)

☐ eine Fläche

☐ mehrere Flächen (befinden sich die Anlagen auf dem gleichen Dach, gilt es als eine Fläche)

Anzahl Flächen: _____ grösste Einzelfläche in % der gesamten Anlage: _____%

Minimaler Abstand dieser Flächen: _____m

Hagelwiderstandsklasse Module

(nur ausfüllen, wenn Feuer- und Elementarschäden und/oder Ertragsausfall/Mehrkosten über Photovoltaikversicherung versichert werden)

☐ HW1 (D: 1 cm, M: 0.5 g, G: 13.8 m/s) ☐ HW2 (D: 2 cm, M: 3.6 g, G: 19.5 m/s)

☐ HW3 (D: 3 cm, M: 12.3 g, G: 23.9 m/s) ☐ HW4 (D: 4 cm, M: 29.2 g, G: 27.5 m/s)

☐ HW5 (D: 5 cm, M: 56.9 g, G: 30.8 m/s) ☐ Andere _____

Die Zuweisung eines Bauteils zu einer Hagelwiderstandsklasse erfolgt durch experimentelle Untersuchung in anerkannten Prüflaboren. Dabei werden die Bauteile unter normierten Bedingungen mit Eiskugeln beschossen. Die Einteilung in eine Hagelwiderstandsklasse bedeutet, dass das Bauteil den Beschuss unter diesen Bedingungen schadlos überstanden hat.

Legende: D=Durchmesser, M=Masse, G=Geschwindigkeit

Einschätzung Hagelgebiete: <https://www.schutz-vor-naturgefahren.ch/bauherr/blog/31-hagelklima-schweiz-die-neue-hagelgefaehrungskarte.html>

Wechselrichter (ev. mitversicherte Trafostationen):

Anzahl Wechselrichter: _____ Falls Trafos vorhanden, Anzahl: _____

Hersteller der Wechselrichter: _____ Hersteller der Trafos: _____

Leistung Trafo: _____ KW/kVA

Bemerkungen: _____

Kabel:

Sind verlegte Kabel vor Tieren geschützt (z.B: Metallrohre, geschlossene Kanäle)? ☐ Ja ☐ Nein

Batteriespeicheranlage

(nur ausfüllen, wenn Feuer- und Elementarschäden und/oder Ertragsausfall/Mehrkosten über Photovoltaikversicherung versichert werden)

Kapazität: _____ kWh

☐ ein Speicher-Modul

☐ mehrere Speicher-Module, minimaler Abstand der einzelnen Module: _____m

Wo sind die Speicher-Module untergebracht:

☐ im Gebäude, ohne weiteren Feuerschutz/Feueralarm ☐ im Gebäude in einem feuerfesten Raum

☐ ohne Feueralarm/Feuerlöschanlage ☐ mit Feueralarm/Feuerlöschanlage

☐ ausserhalb des Gebäudes

Das Speichermodul hat eine integrierte Feuerüberwachung/Alarmierung/Löschanlage: ☐ Ja ☐ Nein

Bemerkungen: _____

Spezifische Informationen zu Gefahren

(Nur ausfüllen, wenn Feuer- und Elementarschäden und / oder Ertragsausfall / Mehrkosten über Photovoltaikversicherung versichert werden)

Elementarereignisse

Befindet sich die Anlage in einem Gebiet mit erhöhten Naturgefahren?

☐ Ja ☐ Nein

Wenn ja, Schutzmassnahmen:

Angaben zur Photovoltaikversicherung

Gewünschter Versicherungsbeginn: _____

Basisleistungen

Wiederherstellung / Wiederbeschaffung von verschiedenen Objekten
Aufräumungs-, Bergungs-, und Entsorgungskosten

immer versichert

Summe: _____

Selbstbehalt

Die Wahl des Selbstbehaltes sollte in Relation zur Anlagegrösse stehen.

☐ 500 CHF ☐ 1'000 CHF ☐ 2'000 CHF ☐ 5'000 CHF ☐ 10'000 CHF

☐ anderer _____

Zusatzleistungen

Soll Ertragsausfall / Mehrkosten versichert werden? ☐ Ja ☐ Nein

Leistung der Photovoltaikanlage: _____ kWp respektive Ertragsprognose pro Jahr: _____ CHF

Gewünschte Versicherungssumme: _____ CHF

Wie lange soll Ertragsausfall / Mehrkosten versichert werden?

☐ 6 Monate ☐ 12 Monate ☐ 24 Monate

Karenzfrist: ☐ 2 Tage ☐ 7 Tage ☐ 28 Tage ☐ andere: _____

Risikoinformationen zu Ertragsausfall / Mehrkosten

Ist die Zugänglichkeit zu allen Anlagekomponenten jederzeit sichergestellt? ☐ Ja ☐ Nein

Wenn nein, wann (Zeitpunkt und Dauer) und warum nicht?

Schadeninformationen

Sind in den letzten 5 Jahren Schäden eingetreten? ☐ Ja ☐ Nein

Wenn ja, Schadenzahl: _____

Wenn ja, Schadenhöhe: _____

Schadenursache(n): _____

Optionale Beilagen (je nach Anlagegrösse / Komplexität)

Weitergehende Detailinformationen sind für eine umfassende Risikobeurteilung hilfreich. Je umfassender die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind, desto effizienter/schneller kann eine verbindliche Offerte erstellt werden (Vermeidung/Reduktion von Rückfragen).

- ☐ Übersichts- /Situationspläne
- ☐ Technischer Bericht
- ☐ Schutzkonzepte (z.B. Brandschutz für Module und Batteriespeicher, Blitz- und Überspannungsschutz)
- ☐ Wartungs- und Kontrollpläne während Betrieb (Module, Trafos)
- ☐ Schaltbilder der Solaranlagen (single line diagramm)
- ☐ Gutachten zu
 - ☐ Windlasten
 - ☐ Schneelasten
 - ☐ Lawinen
 - ☐ Baugrund (inkl. Permafrost, wenn relevant)
- ☐ Konzept der Unterkonstruktion / Fundament
- ☐ Datasheets Solarmodule mit technischen Informationen (Art des Moduls, z.B: Dünnschicht; Zertifizierungen z.B. IEC 61215 oder FM4473), sowie Informationen zu Garantien der wichtigsten Anlagenbestandteile wie Wechselrichter/Module.
- ☐ Betriebskonzept
 - ☐ Gibt es ein Monitoringsystem der Anlage im Betrieb? ☐ Ja ☐ Nein
Wenn ja: ☐ permanent oder ☐ alle _____ Stunden
 - ☐ Alarmierung: ☐ Ja ☐ Nein
 - ☐ Gibt es ein Wartungs- und Kontrollkonzept? ☐ Ja ☐ Nein
Wenn ja, Regelmässigkeit und Umfang: _____
- ☐ Ertragsausfall / Mehrkosten
 - ☐ Wiederbeschaffungszeiten von wichtigen Komponenten wie Module / Wechselrichter usw.?

 - ☐ Sind wichtige Komponenten wie Module / Wechselrichter an Lager vorhanden?
☐ Ja ☐ Nein
Wenn ja, kann ein kompletter String ersetzt werden? _____
 - ☐ Wie lange werden Stromproduktionsdaten aufbewahrt? _____

Name und Funktion der unterzeichnenden Person

Ort, Datum
